

NIEDERSCHRIFT

über den öffentlichen Teil der 3. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Sydower Fließ
am Donnerstag, 06.03.2025, 19:00 Uhr bis 20:09 Uhr
in der Mensa der Grundschule Grüntal, Dorfstraße 32, 16230 Sydower Fließ

Anwesenheiten

Vorsitz: Seemke, Stefan

Mitglieder: Dijkstra, Jan Jelmer
Ehlert, Mary
Giese, Louis
Höppner, Harald
Krauskopf, Simone
Kuhnt, Matthias
Lungwitz, Stephan
Schubert, Konstantin

Entschuldigt fehlte/n:

Pomplun, Celine
Rudolph, Ronny

Gäste: Herr Parzich

Amtsverwaltung: Herr Nedlin Amtsdirektor des Amtes Biesenthal Barnim

Presse: /

Schriftführer/in: Frau Wegener

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- TOP 1. Eröffnung der Sitzung
- TOP 2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit
- TOP 3. Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der vorangegangenen Sitzung vom 13.02.2025
- TOP 4. Feststellung der Tagesordnung
- TOP 5. Informationen des ehrenamtlichen Bürgermeisters
- TOP 6. Informationen der Vertreter in den Verbänden
- TOP 7. Informationen aus den Kultur- und Sozialausschuss
- TOP 8. Informationen der Amtsverwaltung
- TOP 9. Einwohnerfragestunde
- TOP 10. Anfragen und Anregungen der Mitglieder der Gemeindevertretung
- TOP 11. Informationen und Beratung zur Ortsbegehung der Gemeinde Sydower Fließ
- TOP 12. Informationen und Beratung zum Repowering im Windpark Tempelfelde

Nichtöffentlicher Teil

- TOP 13. Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift des nicht öffentlichen Teils der vorangegangenen Sitzung vom 13.02.2025
- TOP 14. Feststellung der Tagesordnung
- TOP 15. Informationen des ehrenamtlichen Bürgermeisters
- TOP 16. Informationen der Vertreter in den Verbänden
- TOP 17. Informationen aus den Kultur- und Sozialausschuss
- TOP 18. Informationen der Amtsverwaltung
- TOP 19. Anfragen und Anregungen der Mitglieder der Gemeindevertretung
- TOP 20. **Beratung und Beschluss zur Beschlussvorlage Nr. 5/2025**
Abschluss eines Vertrages über die Errichtung und den Betrieb der Infrastruktur für Energiesysteme und der Eintragung von Dienstbarkeiten (beschränkt persönliche Dienstbarkeit – Leitungs- und Wegerecht, Grunddienstbarkeit – Leitungs- und Wegerecht) und Baulasten an den Grundstücken der Gemarkung Tempelfelde,
 - Flur 1, Flurstücke 59, 60, 61, 63, 64,
 - Flur 6, Flurstücke 9, 25, 121, 127, 130
- TOP 21. Schließung der Sitzung

Öffentlicher Teil

TOP 1. Eröffnung der Sitzung

Herr Seemke eröffnet die Sitzung um 19.00 Uhr, begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter, die anwesenden berufenen Bürger, die Gäste, den Amtsdirektor Herrn Nedlin sowie die Mitarbeiterin der Amtsverwaltung.

TOP 2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit

Die ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt. Es sind 8 von 11 GV anwesend, damit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

TOP 3. Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der vorangegangenen Sitzung vom 13.02.2025

Im Vorfeld der Sitzung wurden durch Frau Krauskopf folgende Korrekturen an Frau Wegener mitgeteilt:

TOP 5

Solarpark Grüntal

Veranstaltung im März war gut besucht, Ergänzung: ca. 45 Menschen waren anwesend
Es erfolgt eine Abstimmung „hinsichtlich eines Meinungsbildes“ der GV zu den Themen ...

TOP 8

Schaltung Straßenlampen

Nach wie vor leuchten die Straßenlampen Ergänzung: „in Grüntal“ ...

Straßenbegleitflächen

Ergänzung: Konkretisierung „notwendig, da unklar wo“ eventuell gemeint ist, ist zu allgemein „gehalten/formuliert“.

Bereich Kindertagesstätten:

Korrektur Name: ... Ausscheiden Frau Schenk-Winrich

TOP 12

Überlegung, ob die Kita in (Teil)- Trägerschaft gegeben werden kann.

Der Niederschrift des öffentlichen Teils der vorangegangenen Sitzung vom 13.02.2025 wird zugestimmt.

TOP 4. Feststellung der Tagesordnung

Keine Änderungs- bzw. Ergänzungswünsche. Der vorliegenden Tagesordnung wird zugestimmt.

TOP 5. Informationen des ehrenamtlichen Bürgermeisters

Gartenstraße Tempelfelde

-Prüfen lassen, ob die Laternen an den alten Betonmasten noch funktionstüchtig sind und ggf. zur Straße gedreht werden können

Halbanonyme Grabstätten

- Beschwerden der Bevölkerung, dass auf bereits belegte Grabstellen gelaufen wird, wenn eine neue Beisetzung erfolgt

- Wie erfolgt die Vergabe der Grabstelle? Können sich die Bestatter eine Stelle aussuchen?

- Festlegen einer Reihenfolge z.B. beginnend oben links und dann Weiterbelegung in einer Reihenfolge

Herr Kuhnt nimmt ab 19.04 Uhr an der Sitzung teil.

Es sind 9 von 11 Gemeindevertreter anwesend

Herr Parzich informiert zum aktuellen Sachstand der Baumaßnahme „Postweg“

- Der Bau der Kindertagesstätte steht nach wie vor auf der Agenda

- Aufgrund der stagnierenden und eher rückläufigen Bedarfszahlen ist es schwer einen Betreiber zu finden
- Es ist keine Aussage zum Baubeginn möglich
- Erst wenn ein Betreiber gefunden ist, ein Konzept vorliegt und die Finanzierung steht kann ein Bauantrag eingereicht werden

Herr Höppner fragt an, wie weit die Planungen der anderen Bereiche sind

- Für einen dreigeschossigen Bau (EG – Gewerbe, 1.OG – DementWG, OG – Wohnungen) ist ein Bauantrag beim Landkreis gestellt
- Normales Baugenehmigungsverfahren durch den LK

TOP 6. Informationen der Vertreter in den Verbänden

Keine Informationen.

TOP 7. Informationen aus den Kultur- und Sozialausschuss

Frau Ehlert informiert zum
SV Melchow/Grüntal:

- Auf der letzten Sitzung des SV Melchow/Grüntal wurde die weitere Zusammenarbeit besprochen
- Durch die Verwaltung sollte geprüft werden, mit welchen Fördermitteln /Zuschüssen der Verein unterstützt werden kann

Jugendclub Tempelfelde

- Fragebogen ist an alle Kinder der Gemeinde raus
- Rückmeldung bis April 2025
- 2 Einwohner von Tempelfelde haben ihre Bereitschaft zur Betreuung erklärt

TOP 8. Informationen der Amtsverwaltung

Informationen Fachbereich O/S/K

Frage: Die GV bittet um Information, was aus dem Sachverhalt „zweite Zufahrt für Herrn Körbel“ geworden ist. – Ordnungsamt

Antwort: Der Antrag für die zweite Zufahrt wurde durch den Straßenbaulastträger abgelehnt. Die bereits vor Antragstellung errichtete Zufahrt müsste zurückgebaut werden.

Frage: Die Gemeinde weist daraufhin, das an einigen Stellen um das GZ Tempelfelde permanent falsch geparkt wird und erfragt ob die Möglichkeit von Parkverbotsschildern gegeben ist. Bitte mit Herrn Seemke in Verbindung setzen zwecks der konkreten Standorte. – Ordnungsamt

Antwort: Thematik ist noch nach meinem Kenntnisstand noch offen. Vor-Ort-Termin mit Herrn Seemke muss hier aus meiner Sicht noch vereinbart werden.

Frage: Die GV möchte, dass ein Tempolimit zwischen Grüntal und Melchow von 70 km/h beantragt wird. – Ordnungsamt

Antwort: Erste Abstimmungen mit der SVB sind erfolgt. Antrag wird durch Herrn Pfabe aktuell vorbereitet. Positive Resonanz der SVB in telefonischer Abstimmung.

Frage: Die Bäume vor den Wohnblocks im Triftweg weisen eine Menge Totholz auf; bitte umgehend prüfen – Herr Stark

Antwort: Die Thematik ist bei Herrn Stark durch die aktuelle Baumkontrolle der Firma Treevolution bekannt. Die Arbeiten werden gerade im Zusammenhang mit weiteren notwendigen Maßnahmen im OT Tempelfelde ausgeschrieben.

Darüber hinaus hier weitere Informationen:

Ast Birke über Basketballplatz Tempelfelde (Anregung/Bitte von Herrn Höppner)

→ wird im Rahmen der ausgeschrieben Baumplegearbeiten mit erledigt.

Initiative des Bürgermeisters zur Aufstellung von 6 weiteren Dreiecksaufstellern wurde an Frau Franz herangetragen. Nach Hinweis zu Kosten und Umsetzbarkeit hat Herr Seemke ein „Gegenangebot“ eingeholt und will nicht die bisher im Rahmen der Strategie der LAG/Leader aufgestellten Tafeln weiterführen. Hintergrund sind die Kosten der Tafeln von etwa 3.5000 € inkl. des Layouts/Drucks im Corporate Design der damals geförderten Maßnahme. Fragwürdig sind hier auch die hohe Anzahl der Tafel, der fehlende konkrete Aufstellungsort und auch die avisierte Möglichkeit Teile der Tafel durch Bürger zu „befüllen“... Dies wird nach RS mit Frau Franz und Frau Schenk-Roselt aus verschiedenen Gründen kritisch gesehen. Hierzu ist dringend ein Abstimmungstermin mit Herrn Seemke unter Beteiligung Frau Schenk-Roselt/Frau Franz und Herrn Wieloch erforderlich.

**Frage: Anfrage beim Bgm. von einem Anwohner des Blumenwegs in Tempelfelde
Im hinteren Bereich, wo gerade die Laternen gesetzt worden sind, würden die Anwohner gerne die Straße mit Pollern versperren, da ein reger Lieferverkehr dort stattfindet.
Das würde bedeuten, dass Lieferfahrzeuge von 2 Seiten an entsprechende Grundstücke anfahren müssten und dadurch den Verkehr verringern.
Können Sie prüfen ob so etwas möglich ist?**

Antwort: ist nicht möglich

Informationen Fachbereich B/B/L

Punkte aus der letzten Sitzung

Frage: Die Beleuchtungssituation an der neuen Bushaltestelle in „Sydow“ und gegenüber wurde bemängelt –

Antwort: genau gegenüber an der Haltestelle steht eine Leuchte. Hier wird das Leuchtmittel ausgetauscht und verstärkt. Dann erneute Prüfung

Frage: Winterdienst zwischen Grüntal und Tempelfelde funktioniert nicht

Antwort: Landesstraße → Info an LBS mündlich gegeben

Frage: Die GV fasste den Beschluss N 38/2024 zur Machbarkeit eines Radweges zwischen Grüntal und Tempelfelde und bittet um Mitteilung zum Bearbeitungsstand

Antwort ein unabgestimmter Vorentwurf liegt vor. Aufgrund eines längeren Ausfalls eines MA im Tiefbau erfolgt leider derzeit keine weitere Bearbeitung

Frage: Die GV bittet um Information zum Sachstand „Buswendeschleife Sydow“ zwischen Bushaltestelle und Gehweg – welcher Sachstand?

Antwort: M.E. gibt es keinen klaren Auftrag der Gemeinde. Es wurde bereits in der Ortsbegehung in 2022 festgestellt, dass für einen Ausbau der Buswendeschleife der nötige Platz fehlt

Frage: Der Triftweg selber soll geschoben werden, es sollen sich eine Menge Löcher im Triftweg befinden –

Antwort: nach Prüfung vor Ort ist festzustellen, dass sich der Triftweg in einem üblichen Zustand für unbefestigte Wege befindet und zum Größtenteil in einem guten Zustand ist. Im Bereich des Übergangs zwischen befestigter Fläche und unbefestigter Fläche befinden sich Schlaglöcher. Der GM wird diese auffüllen

Frage: Es wird wiederholt darauf hingewiesen, das sich vor der Einfahrt zur Kirche Grüntal ein großes Loch befindet –

Antwort: nach Kontrolle vor Ort war kein Loch festzustellen! Der Seitenbereich wurde etwas zerfahren und direkt vor der Einfahrt zur Kirche befindet sich eine Senke im Rasen. Eine Reparatur von Einfahrten (auch wenn es die Kirche ist) werden wir nicht vornehmen können. In der gesamten Ortsdurchfahrt gibt es eine Vielzahl unbefestigter Einfahrten die in einem deutlich schlechteren Zustand sind. Die Kirche als Grundstückseigentümer kann einen Antrag auf Herstellung einer befestigten Grundstückszufahrt stellen und diese auf eigene Kosten errichten. Ggf. Problematisch ist der unter Denkmalschutz stehende Baum direkt neben der Einfahrt.

Weitere Informationen

Deckenerneuerung zw. Spechthausen und Melchow

- In der Zeit vom 07.04.25 bis 23.04.205 wird die Fahrbahndecke zw. Spechthausen und Melchow erneuert
- 1. Teilabschnitt zw. Spechthausen und Kreuzung nach Schönholz
- 2. Teilabschnitt zw. Kreuzung nach Schönholz und Melchow

Leitpfosten zw. Melchow und Grüntal

Nach Mitteilung des Gemeindearbeiters wurde sämtliche Leitpfosten gestellt

Genehmigung der WKA TE-4-40

- Hier ausführliche Info unter TOP 12

Systemgeländer Kita Tempelfelde

- In der letzten Sitzung der GV wurde zu diesem Thema bereits berichtet. Leider kam keine Aussage seitens der Gemeinde. Dies bitte ich nachzuholen.
- In der Ortsbegehung u. GV wurde entschieden, dass ein Systemgeländer am Rande des Gehweges vor der Kita in der Grüntaler Straße in Tempelfelde errichtet werden soll (ca. 34 m). Der Gehweg ist vor der Kita besonders schmal - gegeben durch den vorhandenen Mauervorsprung. Entsprechende Mittel wurden eingestellt.

Das Systemgeländer muss im Verkehrsbereich entsprechend sichtbar sein (rot-weiß)

- Der Landesbetrieb als Straßenbaulastträger ist am Verfahren zu beteiligen, die Zustimmung ist einzuholen. Am 21.01.2025 fand ein vor Ort Termin mit dem LS statt.

- LS stimmt zu, jedoch mit einem **wichtigen Hinweis:**

„Im Bereich der Mauer wird der Gehweg verengt, und zusätzlich befindet sich eine Straßenlaterne im Gehweg. Diese Gegebenheiten führen dazu, dass die Barrierefreiheit in diesem Abschnitt nicht gewährleistet ist. Insbesondere für Rollstuhlfahrer ist das Befahren dieses Bereichs nicht möglich.

Wir bitten darum, diese Aspekte bei der weiteren Planung zu berücksichtigen, um eine sichere und zugängliche Nutzung für alle Bürgerinnen und Bürger zu gewährleisten.“

Nachfolgende Bilder der Örtlichkeit.

Die rot markierten Pfeile stellen den Bereich dar, in dem das Systemgeländer installiert werden soll.





Der Gehweg wird in dem Bereich der Laterne stark eingengt.
Die Breite beträgt gerade mal 1,00 m + 0,30 m Sicherheitsabstand (dunkelgraues Pflaster).



Dort wo sich die Laterne befindet verengt sich der Gehweg auf 0,70 m - 0,80 m (+ 0,30 m Sicherheitsabstand)



Das Systemgeländer muss mindestens 0,30 m von der Fahrbahnkante entfernt aufgestellt werden, d. h. entlang der 3. Reihe des dunkelgrauen Pflasters.
Es wird um Beratung und Abstimmung gebeten, ob das Systemgeländer nach wie vor wie ursprünglich geplant installiert werden soll.

Mitfahrbänke:

Hinsichtlich der Mitfahrbänke fand eine Abstimmung zur Art der Ausführung mit Herrn Höppner statt. Es konnte eine praktikable Variante gefunden werden. Hierfür werden Angebote eingeholt (4 Standorte) Offen sind noch die Ziele die der „Mitfahrwillige“ aufklappen kann. Die genauen Standorte der Bänke werden nächste Woche Donnerstag mit Herrn Höppner vor Ort definiert.

Informationen Fachbereich ZD/F

Grundsteuerreform:

Grundsteuer A

Gemeinde	Planansatz	Soll mit Bescheidung	Differenz
Sydower Fließ	20.000 €	23.200 €	+3.200 €

Grundsteuer B

Gemeinde	Planansatz	Soll mit Bescheidung	Differenz
Sydower Fließ	80.000 €	86.500 €	+6.500 €

Planansätze leicht überstiegen.

Kleinere Änderungen auch im Jahresverlauf noch möglich.

9 Widersprüche eingegangen. → Bearbeitung erfolgt derzeit

TOP 9. Einwohnerfragestunde

Frau [REDACTED]

fragt nach, wann die Absage für den Bau der zweiten Zufahrt Gewergrundstück [REDACTED] kam

- Hier hätte eine Widerspruch eingelegt werden sollen/können, Gewerbetrieben sollten im Ort gehalten werden

Herr Seemke wird sich bei Herrn [REDACTED] zum aktuellen Stand erkundigen

Herr [REDACTED]

fragt nach, ob es beim Bau des Solarparks die Möglichkeit gibt, dass die Kreiswerke in das Projekt mit einsteigen?

- Lt. Information der Kreiswerke gehört den Kreiswerken bereits eine Teilfläche

Ab dem 01.01.2025 sollten die Netzentgelte verringert werden, liegt der Gemeinde dazu eine Information vor?

- Nein, keine Informationen

Herr [REDACTED]

fragt nach dem Stand der geplanten Zufahrt neben dem Feuerwehrgebäude.

Er gibt den Hinweis, dass sich dort der Wasseranschluss des Gebäudes befindet.

TOP 10. Anfragen und Anregungen der Mitglieder der Gemeindevertretung

Herr Kuhnt:

erklärt zur Anfrage aus der letzten GV-Sitzung zur Möglichkeit eines Fußgängerüberweges im Bereich der Kreuzung in Sydow, dass sich die StVO diesbezüglich geändert hat. Der Gemeinde stehen jetzt mehr Möglichkeiten zur Verfügung. Es sollte eine Antragstellung durch die Amtsverwaltung erfolgen, auch für den OT Tempelfelde, Bereich Bushaltestelle.

Herr Lungwitz:

Sicherungsmaßnahmen der Bäume in der Straße Am Sägewerk, OT Tempelfelde müssen erfolgen

- Bestandsaufnahme erfolgt jetzt, bis April erfolgt Verkehrssicherungspflicht
- Auch für Bereich Bernauer Weg OT Grüntal

TOP 11. Informationen und Beratung zur Ortsbegehung der Gemeinde Sydower Fließ

Terminvorschlag: 27. und 28. März jeweils ab 16. Uhr

- Information wird noch erfolgen zu Treffpunkt und Schwerpunkte

TOP 12. Informationen und Beratung zum Repowering im Windpark Tempelfelde

Hierzu liegt eine Mail von Herrn Rudolph vor. Herr Höppner erläutert die vorbereitete Stellungnahme von Herrn Rudolph.

- Bebauungsplan schreibt eine Höhe von 200 m für WKA für die Gemeinde vor
- Durch das geplante Repowering einer Anlage kann diese Regelung nicht außer Kraft gesetzt werden
- Richtlinie, die durch die Gemeinde festgelegt wurde
- Gefahr wird gesehen, dass es weitere Anträge für höhere Anlagen geben wird, die dann schwierig abgelehnt werden können

Herr Nedlin erläutert Sinn und Zweck einer Beschlussfassung.

Diese ist Arbeitsgrundlage der Verwaltung und für alle Beteiligten bindend, auch Planungsgrundlage für den Investor.

Meinungsbild der Gemeinde:

Keine Stellungnahme der Gemeinde

Ende öffentlicher Teil: 20:09 Uhr

Stefan Seemke
Vorsitzender

Frau Wegener
Schriftführer/ Schriftführerin